


## Sicherheitsdatenblatt CMR-645 Härter

gemäß EG-Verordnung 1907/2006, Artikel 31

Stand: 02.01.16  Version: V-2016-001  
HR 1000

### 1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes: Methanolverethertes Melamin-Formaldehydharz

Verwendung des Stoffes: Vernetzer für die textile Anwendung

Hersteller/Lieferant **CMR Coatings GmbH**  
Straße/Postfach Wilhelmstr. 8  
Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-32602 Vlotho  
E-Mail [info@cmr-coatings.de](mailto:info@cmr-coatings.de)  
Telefon +49 (0) 57 33 – 96 35 – 260  
Telefax +49 (0) 57 33 – 96 35 – 263

Notrufnummer +49 (0) 57 33 – 96 35 – 260

### 2. Mögliche Gefahren

#### Einstufung des Stoffes oder Gemischs

##### **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

GHS07 Ausrufezeichen

Skin Sens. 1 (Sensibilisierung der Haut) H 317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

##### **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:**

Xi; Sensibilisierend

R 43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

##### **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Entfällt.

##### **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

### Kennzeichnungselemente

#### **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### **Gefahrenpiktogramme:**



#### **Kodierung:**

GHS07

#### **Signalwort:**

Achtung

#### **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Formaldehyd

#### **Gefahrenhinweise:**

H 317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

#### **Sicherheitshinweise:**

P 280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.  
P 302 + P 352: BEI KONTAKT MIT DER HAUT Mit viel Wasser und Seife waschen.  
P 332 + P 313: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P 362: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
P 501: Inhalt/ Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

### Sonstige Gefahren

#### **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

**PBT:**

nicht anwendbar

**vPvB:**

nicht anwendbar

### **3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**

**Chemische Charakterisierung:**

**Gemische**

**Beschreibung:**

Methanolverethertes Melamin-Formaldehydharz

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS: 67-56-1 EINECS: 200-659-6 Indexnummer: 603-001-00-X Reg.nr: 01-2119433307-44	Methanol T, R 23/24/25-39/23/24/25 F, R 11 Flam. Liq. 2, H 225; Acute Tox. 3, H 301; Acute Tox. 3, H 311; Acute Tox. 3, H 331; STOT SE 1, H 370	< 2,5 %
CAS: 50-00-0 EINECS: 200-001-8 Indexnummer: 605-001-00-5	Formaldehyd T, R 23/24/25; C, R 34 Xn, R 40; Xi, R 43 Acute Tox. 3, H 301; Acute Tox. 3, H 311; Acute Tox. 3, H 331; Carc. 2, H 351; Skin Corr. 1B, H 314; Skin Sens. 1, H 317	< 1,0 %

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise befindet sich im Kapitel 16.

**4. Erste- Hilfe- Maßnahmen**

- Allgemein:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Einatmung:** Patient aus den Gefahrenbereich, an die frische Luft bingen, warm halten und ruhig stellen. Wenn Krankheitssymptome anhalten, ärztlichen Rat einholen.
- Hautkontakt:** Verunreinigte Kleidung entfernen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Wenn Symptome auftreten Arzt aufsuchen.
- Augenkontakt:** Die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange (mindestens 15 Minuten) mit möglichst lauwarmen Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.
- Verschlucken:** Mund ausspülen und große Mengen an Wasser trinken. Kein Erbrechen hervorrufen. Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
- Hinweise für den Arzt:**  
**Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
 Allergische Erscheinungen

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Nicht als entzündlich eingestuft. Kann im Brandfall giftige und schädliche Gase emittieren.

**Geeignete Löschmittel:** Schaum, Trockenlöschmittel (Löschpulver), Wassersprühstrahl, CO2

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel :**

keine

**Besondere Gefahren:** Bei Brand können giftige Gase (CO, Stickstoffoxide, Formaldehyd) freigesetzt werden.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät, Schutzanzug.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Benetzte Bekleidung wechseln; Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden; das Einatmen der Dämpfe vermeiden.  
Ungeschützte Personen fernhalten.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in Gewässer, Grundwasser und Kanalisation kommen lassen.

**Verfahren zur Reinigung:** Größere Mengen abpumpen, kleinere Mengen mit Wasser wegspülen, Abwasser laut Vorschrift beseitigen, Reste mit saugfähigen Materialien (Sand, Sägemehl o. ä.) aufnehmen, ordnungsgemäß entsorgen. Örtliche Behörden verständigen, wenn dies nicht verhindert werden kann.

**Zusätzliche Hinweise:** Vorsicht Rutschgefahr, Boden kann glatt sein.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

**7. Handhabung und Lagerung**

**Handhabung:**

**Hinweise zum sicheren Umgang:** Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Fässer an gut belüfteten Orten öffnen. Das Einatmen der Dämpfe vermeiden.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**Lagerung:**

**Anforderungen an die Lagerräume und Behälter:**

Eindringen in den Boden sicher verhindern.  
Getrennt von Lebensmitteln lagern.  
Vor Frost schützen.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Behälter trocken halten.  
 Behälter dicht geschlossen halten.  
 Vor Frost und Hitze schützen.

**Lagerklasse:** 12: Nicht brennbare Flüssigkeiten

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

**Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen**

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Zu überwachende Parameter**

<b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen Grenzwerten</b>	
<b>67-56-1 Methanol</b>	
AGW (Deutschland)	270 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> 4(II); DFG, EU, H, Y
IOELV (Europäische Union)	260 mg/m <sup>3</sup> , 0,5 ml/m <sup>3</sup> Haut
<b>50-00-0 Formaldehyd</b>	
MAK (Deutschland)	0,62 mg/m <sup>3</sup> , 0,5 ml/m <sup>3</sup> Y, H; DFG

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
 Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz:**

Kurzzeitig Filtergerät:  
 Filter A/P2

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

**Handschutz:**

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt/die Zubereitung/das Chemikaliengemisch abgegeben werden.  
 Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

**Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Handschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:** Schutzbrille

**Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Erscheinungsbild:**

Form: flüssig  
 Farbe: farblos, klar  
 Geruch: schwach charakteristisch  
 Geruchsschwelle: nicht sicherheitsrelevant

**Sicherheitsrelevante Daten:**

Siedepunkt/Bereich: nicht bestimmt  
 Schmelzpunkt/Bereich: nicht bestimmt  
 Flammpunkt: < 100 °C (DIN 51 758)  
 Entzündlichkeit: nicht anwendbar  
 Zündtemperatur: nicht bestimmt  
 Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.  
 Brandfördernde Eigenschaften: keine  
 Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.  
 Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

Explosionsgrenze: nicht bestimmt  
 Dampfdruck, bei 50 °C: nicht bestimmt  
 Dichte, bei 20 °C: 1,2 g/cm<sup>3</sup>

Löslichkeit in Wasser: vollständig mischbar  
 Festkörpergehalt: entfällt  
 pH-Wert: 7,0 - 9,5  
 Viskosität (dynamisch bei 23 °C) 400 - 1200 mPas  
 Viskosität (kinematisch bei 20 °C) nicht bestimmt

Lösemitteltrennprüfung: Keine Daten vorhanden.  
 Lösemittelgehalt:  
 VOC (EU)

Sonstige Angaben: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10. Stabilität und Reaktivität**

**Reaktivität:**

**Chemische Stabilität:**

**Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**Möglichkeit gefährl. Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**Unverträgliche Materialien:** Säuren, Aluminium-und Ammoniumsalze

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine, wenn die Vorschriften/ Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

**11. Angaben zur Toxikologie**

**Akute Toxizität:**

Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte:

Bezeichnung des Stoffes	Art	Wert	Spezies
CMR-645 (Analogieschluss)	oral	> 2000 mg/kg	LD50 Ratte

**Primäre Reizwirkung:**

**Einatmung:** Exposition höherer Konzentrationen kann allergische Effekte auf den Atemtrakt hervorrufen.

**Verschlucken:** Niedrige orale Toxizität, aber Einnahme kann den Magen-Darm-Trakt reizen

**Hautkontakt:** Keine Reizwirkung.

**Augenkontakt:** Nicht reizend.

**Sensibilisierung:** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**Ausgesetztsein über längere Zeit:** Keine Informationen vorhanden.

## 12. Angaben zur Ökologie

<b>Allgemeiner Hinweis:</b>	Nicht in Gewässer, Grundwasser oder Kanalisation gelangen lassen, schädlich für Wasserorganismen. Die Produktinhaltsstoffe sind nicht leicht biologisch abbaubar.
<b>Ökotoxische Wirkungen:</b>	
<b>Aquatische Toxizität:</b>	Fischgiftigkeit LC <sub>50</sub> : > 500 mg/l, Leuciscus idus, 48 h.
<b>Verhalten in Kläranlagen:</b>	Bei sachgerechter Einleitung produktbelasteten Abwassers sind keine Störungen der Abbauaktivität von Belebtschlammorganismen zu erwarten.
<b>Abwasser-Relevanz-Stufe Textilhilfsmittel:</b>	ARS 1 - wenig abwasserrelevant
<b>Weitere ökologische Hinweise:</b>	CSB-Wert: 600 mg/O <sub>2</sub> /g Produkt BSB <sub>5</sub> -Wert: 120 mg O <sub>2</sub> /g Produkt (EN 1899-1/ISO 5815)
<b>AOX-Hinweis:</b>	Enthält rezepturbedingt keine Substanzen, die den AOX-Wert eines Abwassers beeinträchtigen können. Gemäß der EG-Richtlinie Nr. 761464 EWG: Das Produkt enthält keine Schwermetalle.
<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Das Produkt sollte nicht ohne Vorbehandlung (biologische Kläranlage) in Gewässer gelangen.
<b>Wassergefährdungsklasse:</b>	WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:</b>	
<b>PBT:</b>	nicht anwendbar
<b>vPvB:</b>	nicht anwendbar
<b>Andere schädliche Wirkungen:</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

<b>Produkt:</b>	
<b>Empfehlung:</b>	Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften der Müllbeseitigung (Lagerung oder Verbrennung) zuführen. 04 00 00/ 04 02 00/ 04 02 15 gemäß Europäischen Abfallverzeichnis (AVV)
<b>Ungereinigte Verpackungen:</b>	
<b>Empfehlung:</b>	Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugefügt werden.

Verunreinigte Verpackungen müssen vor der Wiederverwertung gereinigt werden.  
 Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, gegebenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.  
 Ungereinigte Verpackungen sind als chemische Abfallstoffe zu behandeln.



#### 14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne der internationalen Transportvorschriften.

**Landtransport (grenzüberschreitend/ Inland):**

ADR/RID-GGVS/E-Klasse:                      entfällt

**Binnenschifftransport:**

ADN/ADNR-Klasse:                              entfällt

**Seeschifftransport:**

IMDG/GGVSee-Klasse:                        entfällt

Marine pollutant:                              Nein

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**

ICAO/IATA-Klasse:                            entfällt

**UN "Model Regulation":**

**Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:**                                      nicht anwendbar

#### 15. Rechtsvorschriften

**Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften:**

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

**Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %

**Stoffsicherheitsbeurteilung:**                      Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### 16. Sonstige Angaben

Wortlaut aller H- und R-Sätze, auf die im Kapitel 2 und 3 Bezug genommen wird:

- H 225                      Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H 301                      Giftig bei Verschlucken.
- H 311                      Giftig bei Hautkontakt.
- H 314                      Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H 317                      Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H 331                      Giftig bei Einatmen.
- H 351                      Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H 370                      Schädigt die Organe.

R 11	Leichtentzündlich.
R 23/24/25	Giftig beim Einatmen, Verschlucken und bei Berührung mit der Haut.
R 34	Verursacht Verätzungen.
R 39/23/24/25	Giftig: Ernste Gefahr irreversiblen Schadens durch Einatmen, Berührung mit der Haut und durch Verschlucken.
R 40	Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R 43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

#### **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR:	Accord europeen sur le transport des marchandise dangereuse par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID:	Reglement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA:	International Air Transport association
IATA-DGR:	Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO:	International Civil Aviation Organization
ICAO-TI:	Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
GHS:	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
LC50:	Lethal concentration, 50 percent
LD50:	Lethal dose, 50 percent

#### **Weitere Angaben**

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand sowie nationalen und EU-Bestimmungen. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Es ist stets Aufgabe des Verwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in den lokalen Regeln und Gesetzen festgelegten Forderungen zu erfüllen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Wir schließen jegliche Haftung für Schäden, die bei unsachgemäßem Umgang oder Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können, aus.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt alle bisherigen Ausgaben. Gültig ab Ausgabedatum.

Datum / Ausgabe: 02.01.16 V-2016-001 HR 1000